



Olympiasieger Leonhard Stock: Erstmals am GammaSwing und begeistert. Hubert Schneeberger (GammaSwing-Zentrum Innsbruck), Doz. Dr. Erich Mur, der an der Univ.-Klinik Innsbruck die Studien mit diesem Gerät koordiniert, Thomas Kohler (GammaSwing-Vertrieb weltweit) und Prim. Dr. Ferdinand Gundolf, der Erfinder, standen dem Ex-Skirennläufer mit Rat und Tat zur Seite.

Fotos: TIROLERIN/Meyer

Schmerz **schwingend** therapieren

Abhilfe bei quälenden Rückenbeschwerden schafft die physiotherapeutische Erfindung eines Tiroler Arztes: GammaSwing, das erste dynamische Extensionsgerät, bewirkt Schmerzlinderung, Muskelentspannung und eine Verbesserung der Beweglichkeit.

Die von Prim. Dr. Ferdinand Gundolf in Zusammenarbeit mit Doz. Dr. Erich Mur (Univ.-Klinik Innsbruck) entwickelte GammaSwing-Therapie (bereits über 5000 Behandlungen) kombiniert das bewährte Prinzip der Streckbehandlung mit einer individuell anpassbaren schwingenden Bewegung bei einer Frequenz von bis zu 100 Schwingungen pro Minute. Durch das elastische Aufhängen des Patienten am Unterschenkel kommt es zu einem „umgekehrten Trampolineffekt“, der eine sanfte Dehnung der Muskeln und Bänder sowie eine schonende Separation der Gelenkflächen der kleinen Wirbelgelenke bewirkt und den Druck auf die Bandscheiben verringert. Eine GammaSwing-Behandlung wird in drei Positionen durchgeführt – Beckenabhebung, Rumpfab-

hebung mit Schulterkontakt zur Unterlage sowie freie Hängelage.

Das hauptsächliche Einsatzgebiet des Gerätes sind vor allem Beschwerden durch degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule, insbesondere im Bereich der Lendenwirbelsäule, sowie auch Beschwerden im Bereich der Hüften. GammaSwing kann ideal mit anderen Formen der Physiotherapie (wie Massagen und Bewegungstherapie) kombiniert werden, erzielt jedoch auch als Solotherapie gute Erfolge: Schmerzlinderung, Muskelentspannung und eine Verbesserung der Beweglichkeit sind dabei die Hauptvorteile. Im günstigsten Fall kann ein operatives Vorgehen hinausgezögert oder sogar gänzlich vermieden werden.

Seit Anfang September 2010 sind GammaSwing-Geräte an 17 österreichischen Standorten im Einsatz, darunter auch in sieben heimischen Kurzentren (Tirol: Bad Häring). ■

Im angeschlossenen Massagestudio des GS-Zentrums Innsbruck ließ sich Leonhard Stock von Gerry Schreier fachmännisch durchkneten, während die Physiotherapeutinnen Ingrid Wegscheider und Corinne Mayr mit Hubert Schneeberger über die vielen Vorteile und den breit gefächerten Einsatzbereich des neuen Therapiegerätes diskutierten.



INFO

Neue Tiroler GammaSwing-Standorte

■ GammaSwing-Zentrum Innsbruck

Hubert Schneeberger
Zeughausgasse 3, 6020 Innsbruck
Tel: 0676 / 90 42 216
info@gammaswing-innsbruck.at
www.gammaswing-innsbruck.at

■ GammaSwing-Zentrum Zillertal

Harm & Andrea Kleinhaarhuis
Hauptstraße 53
6263 Fügen im Zillertal
Tel: 0650 / 75 24 721
oder 0650 / 52 43 319
info@therapiepraxis.cc

■ GammaSwing-Zentrum Pitztal

Thomas Walch
Hauptstraße 25, 6471 Arzl im Pitztal
Tel: 05412 / 68 840
info@gammaswing-arzl.at

Weitere Informationen & Standorte
www.gammaswing.com

GAMMASWING
Swing for the spine